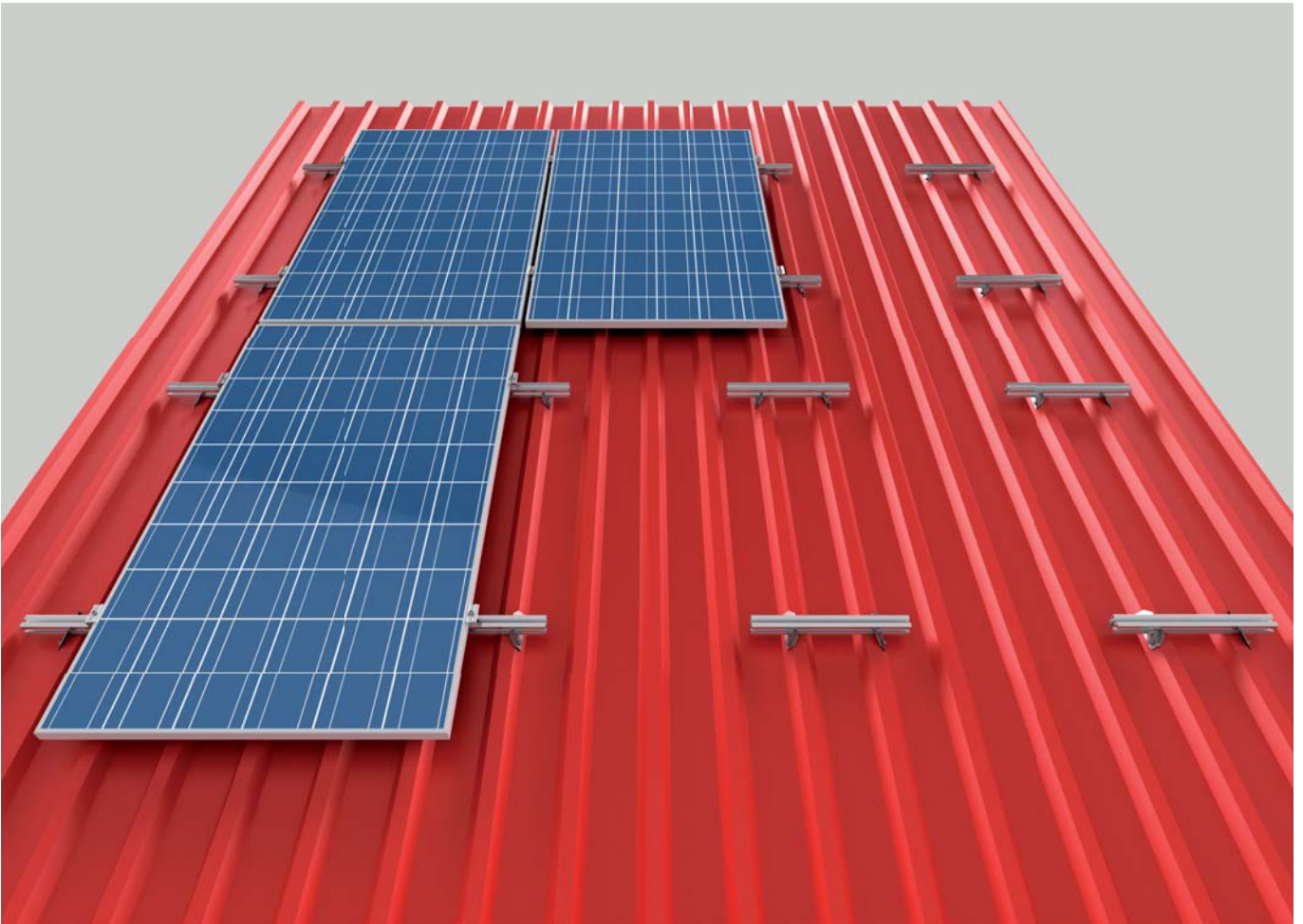




MONTAGEHINWEISE

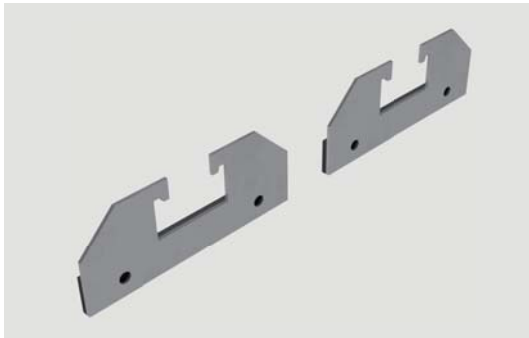
## ALTEC SD *TRAFIX-V*

Die Montagehinweise der Modulhersteller sollten unbedingt eingehalten werden.



Vor Beginn der Montage ist zu prüfen, ob die Trapezblechstärke bei Stahl 0,5 bis 1,25 mm und bei Aluminium 0,5 bis 1,5 mm beträgt (siehe bauaufsichtliche Zulassung der Dünnblechschrauben). Kontrollieren Sie, ob die Befestigung des Trapezblechs an der Unterkonstruktion ausreichend ist. Bei Sandwich-Dächern ist die Freigabe des Blech-Herstellers einzuholen. Prüfen Sie die Trittempfindlichkeit des Trapezblechs und verwenden Sie lastverteilende Hilfsmittel, damit das Trapezblech nicht beschädigt wird. Die Dachbefestigung darf nicht als Stehhilfe verwendet werden.

## EINZELTEILÜBERSICHT



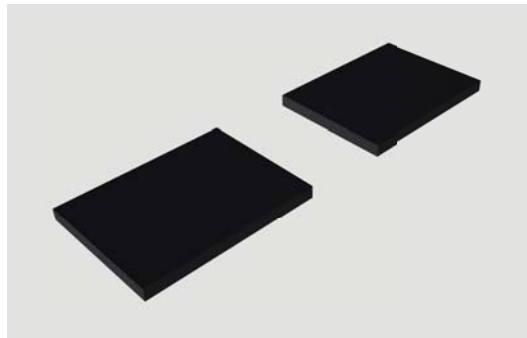
2 × ALTEC SD\_TRAFIX-V



Profil 40 × 40 Standard, Länge 450 mm



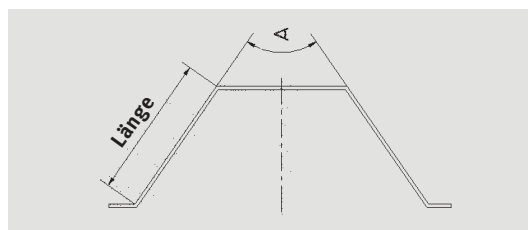
Dünnblechschrauben 6,0 × 25



2 × EPDM-Streifen 40 × 30 × 3

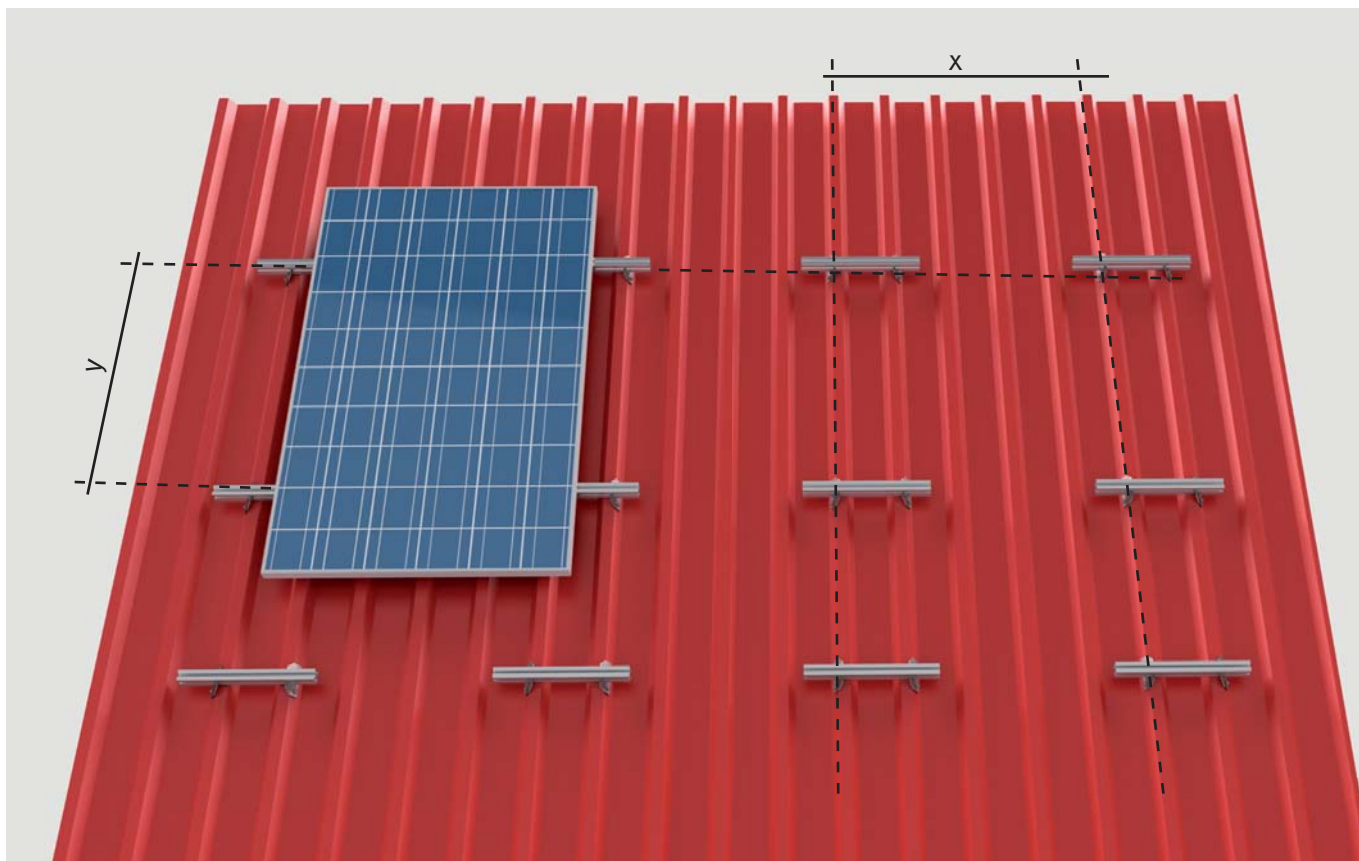
Das Montageset eignet sich als Befestigungselement auf Trapezblechen mit einem Sickenabstand bis zu 350 mm (größere Abstände auf Anfrage), einem Trapezblechwinkel von 30° bis 84° und einer Länge von mind. 27 mm bei einem Winkel von 30°. Bei einem größeren Winkel als 30°, jedoch max. 84°, reduziert sich die benötigte Mindestlänge entsprechend.

Die erforderlichen Trapezblechstärken der Dachhaut für die Dünnblechschrauben sind einzuhalten.

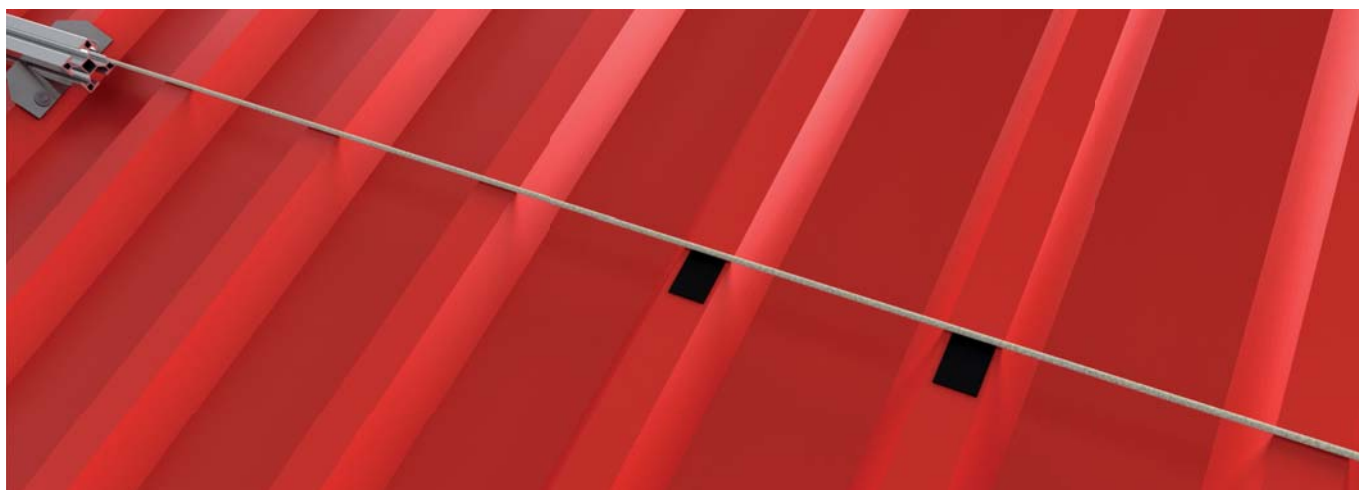


Winkel	Mindestlänge
30°	27,0 mm
35°	26,8 mm
40°	26,6 mm
45°	26,3 mm
50°	26,0 mm
55°	25,7 mm

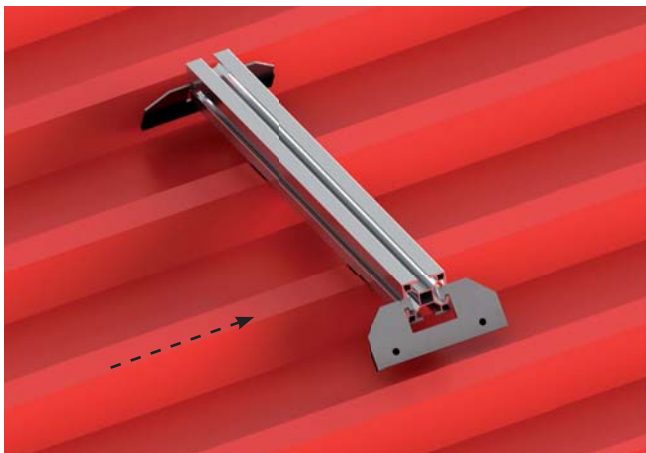
Winkel	Mindestlänge
60°	25,3 mm
65°	24,8 mm
70°	24,3 mm
75°	23,7 mm
80°	23,1 mm
84°	22,5 mm



Die Position der Kurzschiene ist lt. Auslegungsplan (ALTEC.Solarprottool) anzuzeichnen. Der Abstand (x) richtet sich nach der Modulbreite und dem Sickenabstand. Der Modulstoß sollte immer auf der Schiene zwischen zwei TRAFIX-V-Befestigern liegen. Der Abstand (y) gibt den Klemmbereich der Module vor. Die Abstände werden auf dem Dach angezeichnet.



Die zwei EPDM-Streifen werden an der Markierung auf die Hochsicke geklebt.



Die Schiene wird auf die EPDM-Streifen gelegt und ausgerichtet. Anschließend werden die TRAFIX-V-Befestiger in die seitliche Nut der Schiene eingefädelt und bis an die Hochsicke des Trapezblechs geschoben. Das EPDM-Band auf den Befestigern zeigt zum Trapezblech.

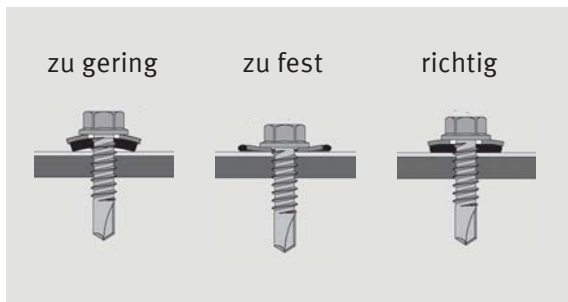


Der Befestiger wird plan an die Sickenfläche angelegt, nach unten gegen die Schiene gedrückt und mit zwei Dünnschrauben anschlagorientiert eingeschraubt (siehe letzte Seite). Zuerst sollte die linke Dünnschraube montiert werden. Damit wird bei der Montage ein Verdrehen des Befestigers vermieden



Pro Schienenstück sind zwei Befestiger mit je zwei Dünnschrauben erforderlich.

## DÜNNBLECHSCHRAUBE – EMPFEHLUNG FÜR DIE SPANFREIE VERARBEITUNG



- Kein Vorbohren notwendig
- Ansetzen der Schraube mit erhöhtem Druck und geringer Drehzahl (ca. 200 Umdrehungen)
- Andruck kann reduziert werden, wenn die Schraube sich selbständig einzieht
- Danach kann Drehzahl auf ca. 1600 Umdrehungen erhöht werden
- Unmittelbar vor Aufsetzen der Dichtscheibe Drehzahl stark reduzieren und die Dichtscheibe anziehen bis sie leicht komprimiert
- Empfohlenes Anzugsmoment bei Stahl-Unterkonstruktion ca. 3 Nm, unter 0,8 mm Materialstärke 1 Nm
- Empfohlenes Anzugsmoment bei Aluminium-Unterkonstruktion ca. 1 Nm, unter 0,8 mm Materialstärke 0,5 Nm

**Wichtig: Es ist verboten, die Dünnblechschraube nochmals ein- und auszudrehen, denn das reduziert die Tragfähigkeit der Schraube. Bei falsch eingedrehter Schraube müssen die Löcher fachgerecht abgedichtet werden, zum Beispiel mit Reparaturschrauben.**

**Bitte beachten Sie die weiterführende Montageanleitung für Modulklemmen.**